

Kurz berichtet

Staffeltag findet in Steinhausen statt

STEINHAUSEN AN DER ROTTUM (sz) - Der Jugendstaffeltag der E-Bis A-Junioren im Fußballbezirk Riß findet am Montag, 23. Juli, ab 19 Uhr in der Turn- und Festhalle in Steinhausen/Rottum statt. Neben dem Bericht der Bezirksjugendleiterin Heidi Münch steht unter anderem die Entlastung und die Wahl der Staffelleiter auf dem Programm. Zum Abschluss der Spielrunde 2017/2018 gibt es Meistererhebungen, ebenfalls Thema ist die Spielrunde 2018/2019 sowie Neuigkeiten im Spielbetrieb.

Leichtathletik-Abendsportfest in Biberach

BIBERACH (sz) - Die TG Biberach richtet am Mittwoch, 25. Juli, ab 17 Uhr das 36. Leichtathletik-Abendsportfest im Biberacher Stadion aus. Ab der Altersklasse U12 wird dort in verschiedenen Disziplinen um Podestplätze gekämpft. Für die U20-Jugend (weiblich/männlich) sowie Männer und Frauen geht es auch um den Sprintpokal (100-m und 200-m-Sprint). Nachmeldungen sind noch bis 60 Minuten vor Wettkampfbeginn im Stadion möglich.

Fußball

Blitzturnier in Ehingen mit Hochkarättern

EHINGEN (ai) - Zum Auftakt nach der Sommerpause bieten die Fußballer der TSG Ehingen einen hochkarätig besetzten Wettbewerb an. Am Sonntag, 22. Juli, findet ab 12 Uhr im Ehinger Stadion ein Blitzturnier mit starker Besetzung statt.

Zum zweiten Mal gibt es den Berg-Bier-Cup in Form eines Blitzturniers. Gastgeber TSG Ehingen hat den Verbandsligisten FV Olympia Laupheim, den Landesligisten FV Altheim und den Bezirksligisten TuS Metzingen eingeladen. Zum Auftakt spielen die Ehinger gegen den Verbandsligisten Laupheim. Auf den ersten Blick scheint es wohl eine klare Sache zu werden. In der zurückliegenden Saison spielten beide Teams noch in der Landesliga um Punkte. Die TSG Ehingen gab in beiden Begegnungen eine gute Figur ab, spielte zu Hause 1:1 und musste in Laupheim eine knappe Niederlage hinnehmen.

Der FV Altheim hat sich nach dem Aufstieg in die Landesliga gut behauptet und den Klassenerhalt geschafft. Die Altheimer spielen beim Blitzturnier im Ehinger Stadion zunächst gegen Metzingen. Die Metzinger waren lange Zeit in der Landesliga III, spielten in der vergangenen Saison jedoch nach dem Abstieg in der Bezirksliga Alb.

Gespielt werden jeweils zweimal 25 Minuten mit zehnmütiger Pause. Sicher betrachten alle vier Mannschaften dieses Blitzturnier als wertvollen Test. Für die TSG Ehingen ist dies nach dem Spiel in Erbach die zweite Gelegenheit, die Nachwuchsspieler zu testen.

Zeitplan in Ehingen: 12 Uhr: TSG Ehingen - FV Olympia Laupheim, 13 Uhr: TuS Metzingen - FV Altheim, 14.15 Uhr: Spiel um Platz 3, 15.15 Uhr: Finale.

Sport am Wochenende

American Football
Regionalliga Südwest: Holzgerlinger Twister - Biberach Beavers (Sonntag, 15 Uhr).

Faustball

1. Bundesliga Süd Frauen: Spieltag in Vaihingen/Enz mit dem SV Tannheim (Sa. ab 15).

Fußball

Regionalliga Bayern: FV Illertissen - SpVgg Greuther Fürth II (Sa. 14).
Regionalliga Südwest: SV Waldhof Mannheim - SSV Ulm 1846 (Sa. 14).
Testspiele: TSG Ehingen - FV Olympia Laupheim I (So. 12; Turnier in Ehingen), SV Ochsenhausen - SV Schemmerhofen (Sa. 15), FC Isny - FV Biberach (Sa. 17).
Mazda-Nothelfer-Cup in Bellmont (Sa. ab 16).

Turnen

Tag der Gymnastik auf dem Biberacher Marktplatz (Sa. ab 10.45).



Oscar Vasquez-Dyer (rechts) peilt mit den Biberach Beavers bei den Holzgerlinger Twister den fünften Sieg in Folge an. FOTO: TIMO OTTO

Beavers reisen nach Holzgerlingen

American Football, Regionalliga Südwest: Biberach ist im zweiten Auswärtsspiel in Folge gefordert

BIBERACH (sz) - Die American Footballer der Biberach Beavers reisen auf ihrer Mission Meisterschaft in der Regionalliga Südwest am Sonntag nach Holzgerlingen. Dort steht das zweite Auswärtsspiel in Folge an. Das Spiel beginnt um 16 Uhr auf dem Kunstrasenplatz „Hinter den Weingärten“ in Holzgerlingen.

„Es war ein grandioser Sieg in Karlsruhe. Vor allem, dass unsere Fans mitgereist sind und uns so lautstark angetrieben haben, war ein unbeschreibliches Gefühl“, sagte Kapitän Michael Fürgt unter der Woche rückblickend. „Aber die Saison ist noch nicht vorbei. Vier Spiele liegen noch vor uns und die müssen wir genau fokussiert angehen, wie die Partie in Karlsruhe. Es ist erst vorbei, wenn es vorbei ist.“

Die Konzentration auf die Partie gegen den Tabellenvierten ist also auch während des Schützenfestes bei allen Spielern und Trainern vorhanden. Und die TG-Footballer sollten die Holzgerlinger nicht unterschätzen. Besonders zu Hause spie-

len die Twister ihre Gegner bislang schwindelig und haben bis auf die Auftaktniederlage gegen Karlsruhe alle Heimspiele gewonnen. Das Team von US-Headcoach Jason Olive spielt die dritte Saison in der Regionalliga. Dem Aufstieg 2015 folgte eine grandiose erste Spielzeit im Jahr 2016, als man direkt den zweiten Tabellenplatz belegte. Im vergangenen Jahr erlebte das Team dann einen ziemlichen Einbruch und wurde mit zwei Siegen nur Vorletzter.

In dieser Saison wirkt Holzgerlingen stabiler, wobei es zeitweise immer noch bergauf und bergab geht. Nach drei Niederlagen zu Saisonbeginn wurden zwei Spiele gewonnen. Es folgten wieder zwei Niederlagen und zwei Siege. Vor zwei Wochen unterlagen die Twister knapp in Pforzheim gegen die Wilddogs mit 15:22. Dem Rhythmus nach müsste nun auch eine Niederlage gegen die Beavers folgen.

Jedoch weiß die Defensive der Twister, wie man den Gegner am Punkten hindert. Im Schnitt kassie-

ren die Holzgerlinger nur 25 gegnerische Zähler. In der Offensive hatte das Team aus dem Landkreis Böblingen aber immer wieder Probleme, auch durch verletzungsbedingte Ausfälle.

Klarer Sieg im Hinrundenspiel

Die Biberacher können dem Gegner eine ganze Menge entgegensetzen und wollen ihre Reise über die Alb auch mit einem Sieg krönen. Seit vier Spielen sind die Beavers ungeschlagen und haben dabei immer mindestens 43 Punkte erzielt und im Schnitt mit 28,5 Punkten Differenz gewonnen. Die letzten neun Auswärtspartien haben die Oberschwaben gewonnen. Die letzte Niederlage gab es am 10. September 2016 in Tübingen. Das Hinrundenspiel im April gewannen die Beavers mit 49:27 gegen Holzgerlingen.

Wer das Spiel online verfolgen möchte, findet Infos auf der Facebookseite der Biberach Beavers.

Nur fünf Spiele fehlen zum Sieg

Tennis, Oberligastaffel: Herren 70 des TC Biberach unterliegen dem TC Schönaich und schließen Saison als Tabellenzweiter ab

BIBERACH (sz) - Die Tennis-Herren 70 des TC Biberach haben das letzte Saisonspiel in der Oberligastaffel gegen den TC Schönaich zu Hause sehr knapp verloren. Am Ende des Tages stand es in den Begegnungen 3:3, nach Sätzen 7:7 und nach den Spielen 58:53 für Schönaich.

Die beiden Biberacher Punkte im Einzel holten Reinhard Senn und Rolf Schmid. Nach einem furiosen 6:0-Start in Satz eins musste Senn den zweiten Durchgang abgeben. Den Match-Tiebreak gewann der Biberacher letztlich mit 10:7. Schmid hatte es mit einem läuferisch starken Gegner zu tun. Beide Sätze verliefen

sehr ausgeglichen, letztlich setzte sich der Biberacher verdient mit 7:5 und 7:6 durch.

Reinhold Fleischhut begann ebenfalls sehr gut und holte sich Satz eins nach 40 Minuten mit 6:3. Die große Hitze an diesem Spieltag mit über 30 Grad machte ihm aber in der Folge etwas mehr zu schaffen als seinem Gegner. So verlor der Biberacher am Ende unglücklich den Match-Tiebreak mit 7:10. TCB-Kapitän Rolf Sproll hatte bis zu diesem Heimspiel noch eine weiße Weste und war seit drei Jahren unbesiegt. Sein Schönaicher Gegner Helmut Seeger war aber diesmal stärker. Sproll fand nie rich-

tig zu seinem Spiel und verlor mit 5:7 und 2:6.

Wolfgang Fehr und Reinhard Senn mussten im Doppel den sehr gut eingespielten Schönaichern den Sieg überlassen, die vor drei Jahren noch in der Regionalliga aktiv waren. Besser machten es Rolf Schmid und Wolfgang Hein, die wie in der Vorwoche nichts anbrennen ließen und mit druckvollem Spiel einen ungefährdeten Zweisatzsieg verbuchen konnten (6:3/6:3). Nur fünf Spiele fehlten den Biberachern letztlich zum Sieg. Die Biberacher schlossen somit die Saison auf dem zweiten Tabellenplatz ab.



Die Tennis-Herren 70 des TC Biberach haben die Saison in der Oberligastaffel als Tabellenzweiter abgeschlossen: (von links) Wolfgang Fehr, Horst Schosser, Reinhold Fleischhut, Jürgen Reimann, Wolfgang Hein, Reinhard Senn, Rolf Sproll und Rolf Schmid. FOTO: PRIVAT

Jugendfaustball

Biberachs U14 tritt bei „Süddeutschen“ an

BIBERACH (habi/sz) - Die U14-Faustballerinnen der TG Biberach spielen am Wochenende in Nagold-Hochdorf um den Titel des süddeutschen Meisters und die Qualifikation für die deutsche Meisterschaft. Insgesamt acht Mannschaften aus den Turnverbänden Bayern (BTSV), Sachsen und Schwaben (STB) treffen in der Vorrunde am Samstag ab 14 Uhr in zwei Gruppen aufeinander.

In der Vorrundengruppe A spielt die TG Biberach gegen Rosenheim, Vaihingen und Stammach. Ziel der

Biberacherinnen ist zunächst ein gutes Abschneiden, um am Sonntag ab 9.30 Uhr in der Zwischen- und Endrunde mitmischen zu können.

Trotz Schützenfest kann Trainer Markus Hamberger mit Julia Bucher, Katharina Merk, Hannah Kratz, Hanna Laßleben, Jana Haberbosch, Anne Mey, Valerie Merk und Carolin Rätz auf alle Spielerinnen zurückgreifen. Team und Trainer erhoffen sich einen Platz auf dem Treppchen. Allerdings kommen nur die beiden Finalisten zur deutschen Meisterschaft.

Fußball

Anmeldung für ProKa-Torspielertage läuft

BAD SAULGAU/BIBERACH (mac/sz) - In regelmäßigem Turnus veranstaltet die Stiftung „ProKeeper Akademie Oberschwaben“ (ProKa) Torspielertage in der Region und sichtet Talente auf der Position des Fußball-Torhüters. Die Besten dieser Talente werden anschließend mit einem speziellen Programm gefördert. Für Ende September sind die nächsten Torspielertage in Neufra/Donau (23. September) und Biberach (30. September) angesetzt.

Zwischen 9 und 16.30 Uhr erhalten dabei 40 Torhüter pro Torspielertag gezielte Trainingseinheiten und Vorträge. Dabei sind die Torhüter in Vierergruppen eingeteilt. Am

Ende werden die acht Talente bekannt gegeben, die eine weitere, zwölfwöchige Förderung erhalten. Die Kosten betragen 100 Euro. Dafür gibt es Verpflegung, Torspielerbekleidung und Handschuhe. Die anschließenden Trainingssessions der 16 Torspielertalente werden von der Stiftung übernommen.

Anmeldungen für die ProKa-Torspielertage Ende September sind ab heute, Samstag, 21. Juli, auf der Onlineplattform der Stiftung möglich unter www.proka-oberschwaben.de. Dort gibt es auch weitere Informationen.



Der erste Torspielertag der „ProKeeper Akademie Oberschwaben“ fand im vergangenen Jahr in Biberach statt. ARCHIVFOTO: MARIUS FUNK

Fußball

Erstes Heimspiel für FV Illertissen

ILLERTISSEN (hs/sz) - Kaum ist das Großereignis mit dem Spiel gegen den Bundesligisten VfB Stuttgart vorbei, schon hat den FV Illertissen der Alltag wieder. Im ersten Heimspiel der Fußball-Regionalliga Bayern empfangen die Illertisser die zweite Mannschaft der SpVgg Greuther Fürth (Anstoß: Samstag, 14 Uhr).

Greuther Fürth II startete vergangene Woche mit einem 5:1-Sieg gegen den FC Pipinsried und hat eindrucksvoll unter Beweis gestellt, dass die neu formierte Mannschaft bereits prächt-

tig in Schwung ist. Doch erst in den letzten zwanzig Minuten konnten die Jungprofis des Zweitligisten vier Treffer zum Kantersieg erzielen. Trainer und Ex-Profi Petr Ruman (Greuther Fürth, Mainz 05) ist es anscheinend schnell gelungen, trotz 13 Abgängen eine neue Mannschaft zu formen. Doch auch bei den Illertissern gab es einen gewaltigen Umbruch, auch dort mussten 13 neue Spieler integriert werden. Die Gäste kommen mit stolz geschwellter Brust und der FVll strebt sicher den ersten Saisonsieg an.

Eishockey, Oberliga

Topstürmer bleibt am Hühnerberg

MEMMINGEN (mfr/sz) - Der Eishockey-Oberligist ECDC Memmingen setzt in der kommenden Saison weiter auf Topstürmer Petr Haluza als Kontingentspieler. Das teilten die Indians auf der Hauptversammlung mit.

Der 34 Jahre alte Tscheche Petr Haluza war vor der vergangenen Saison als absoluter Königstransfer aus der DEL2 an den Hühnerberg gekommen und glänzte sofort durch starke Leistungen. Durchgehend war er gemeinsam mit Antti Miettinen bei den ligaweiten Topscorern zu finden, ehe ihn eine schwere Verletzung bereits nach 15 Partien (12 Tore, 10 Assists) zum Saisonende zwang. Nun aber ist der Familienvater wieder voll belastbar, befindet sich seit einiger Zeit in Tschechien auf dem Eis, und will bei den Indians wieder voll angreifen.

Die Indians haben damit ihre Kaderplanungen weitgehend abgeschlossen. Der Passantrag von Memmingens zweitem Kontingentspieler, Lubor Pokovic, dürfte zwar bis zum Saisonstart erfolgreich von den Behörden bearbeitet worden sein, Kirills Galaha wird der Sportliche Lei-

ter Sven Müller, der den Etat fast ausgeschöpft hat, aus finanziellen Gründen aber nicht weiter verpflichten können. Ob hier das letzte Wort aber bereits gesprochen ist, bleibt noch abzuwarten.

Ab Anfang September werden die Indians wieder am heimischen Hühnerberg auf dem Eis stehen. Am 1. September steigt die große Saisonöffnung. Einige Testspiele sind vereinbart.

Die Vorbereitungs-spiele im Überblick

Freitag, 7. September: ESV Kaufbeuren (20 Uhr/H)
Sonntag, 9. September: EV Füssen (17 Uhr/A)
Freitag, 14. September: EV Füssen (20 Uhr/H)
Sonntag, 16. September: Königssbrunn (18 Uhr/A)
Freitag, 21. September: HC Landsberg (20 Uhr/A)
Sonntag, 23. September: HC Landsberg (18.30 Uhr/H)
A= Auswärts, H= Heimspiel